

## Inhalt

<b>1. Einleitung: Die Normativität der Erkenntnisvermögen</b>	<b>7</b>
Kritik, Gesetzgebung und Normativität . . . . .	8
Sein und Sollen . . . . .	10
<b>2. Kants Leben und Werk</b>	<b>11</b>
Kants Biografie . . . . .	12
Das vorkritische Denken . . . . .	19
<b>3. Die Gesetzgebung des Verstandes:</b>	
<b>Die Kritik der reinen Vernunft</b>	<b>22</b>
Dogmatismus und Kritik . . . . .	23
Die Möglichkeit von synthetischen Urteilen a priori . .	24
Die kopernikanische Wende . . . . .	26
Transzendente Ästhetik und transzendente Logik . .	27
Die Sinnlichkeit, die Formen von Raum und Zeit und der transzendente Idealismus . . . . .	31
Der Verstand, die Kategorien und die Bedingungen der Möglichkeit der Erfahrung . . . . .	36
Die Vernunft und die Ideen . . . . .	42
Der transzendente Schein und die Ablehnung der dogmatischen Metaphysik . . . . .	47
Die Gesetzgebung des Verstandes . . . . .	52
<b>4. Die Gesetzgebung der praktischen Vernunft:</b>	
<b>Die kritische Moralphilosophie</b>	<b>54</b>
Reine Moralphilosophie . . . . .	54
Der gute Wille . . . . .	57
Pflicht und Neigung . . . . .	59
Maximen . . . . .	62
Was kann das aber wohl für ein Gesetz sein ...? . . . .	63
Hypothetischer und kategorischer Imperativ . . . . .	64

Die Gesetzesformel . . . . .	67
Die weiteren Formeln: Menschheitsformel, Autonomieformel und Reich-der-Zwecke-Formel . . . . .	70
Autonomie und Heteronomie des Willens . . . . .	75
Die Deduktion des kategorischen Imperativs . . . . .	77
Das Faktum der Vernunft . . . . .	82
Keine Deduktion des kategorischen Imperativs . . . . .	84
Handeln aus Achtung vor dem Gesetz . . . . .	86
Das höchste Gut . . . . .	87
Die Postulate . . . . .	90

## 5. Die Gesetzgebung der Urteilskraft:

<b>Die Kritik des Geschmacks</b>	<b>93</b>
Das Prinzip der Zweckmäßigkeit . . . . .	94
Ästhetische Interesslosigkeit . . . . .	98
Subjektive Allgemeinheit . . . . .	100
Harmonie der Erkenntnisvermögen . . . . .	101
Zweckmäßigkeit ohne Zweck . . . . .	104
Gemeinsinn . . . . .	107
Darstellung eines unbestimmten Begriffs . . . . .	108

## 6. Kant heute – Fragen und Perspektiven **110**

Ist die Logik normativ? . . . . .	111
Konzeptualismus oder Nonkonzeptualismus? . . . . .	113
Das richtige Moralprinzip? . . . . .	116
Ist der kategorische Imperativ konstruiert? . . . . .	117
Kant – ein Rassist? . . . . .	118
Literatur und Siglen . . . . .	121
Anmerkungen . . . . .	126